



**Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom
23. Juni 2023**

19.30 Uhr in der Turnhalle

Vorsitz:	Yves Keiser, Gemeindeammann	
Protokoll:	Svenja Schmid, Gemeindeschreiberin	
Stimmzähler:	Georg Schlienger, Stimmzähler der Einwohnergemeinde	
Präsenz:	Stimmberechtigte laut Stimmregister	76
	Für die endgültige Beschlussfassung der Sachgeschäfte erforderliche Stimmzahl (20 %)	16
	Anwesend sind	8
	Absolutes Mehr	5
Gäste:	Renate Senn, Leiterin Finanzen Barbara Vock, Gemeindeschreiberin-Stv. Jasmin Amsler, Lernende	
Entschuldigt:	-/-	



Traktanden

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022
 2. Rechenschaftsbericht über das Jahr 2022
 3. Genehmigung Jahresrechnung 2022
 4. Kompetenzerteilung an die Finanzkommission und an die Stimmenzähler für die Belange der Ortsbürgergemeinde
 5. Verschiedenes
-

Auflage

Die Akten sowie alle ergänzenden Unterlagen zu den Traktanden lagen in der Zeit vom 9. Juni bis und mit 23. Juni 2023 auf der Gemeindeverwaltung während den ordentlichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Gemeindeammann Yves Keiser begrüsst alle anwesenden Ortsbürger und Ortsbürgerinnen der Gemeinde Oeschgen zur diesjährigen Sommergemeindeversammlung.

Einleitend hält der Vorsitzende fest, dass die Zustellung der Versammlungsunterlagen rechtzeitig und ordnungsgemäss erfolgte. Er verweist auf die schriftlich vorliegenden Sachgeschäfte, zu welchen kein Begehren auf Änderung in der Reihenfolge gestellt wird.

Laut Gemeindegesetz § 30 muss die beschliessende Mehrheit mindestens $\frac{1}{5}$ der Stimmberechtigten betragen, d.h. das Beschlussquorum beträgt 16 Personen. Weil dies aber nicht erreicht wird, unterstehen alle gefassten Beschlüsse dem fakultativen Referendum.

Das Referendum kann laut Gemeindeordnung § 11 Abs. 2 von $\frac{1}{5}$ aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen ab Veröffentlichung der Beschlüsse im Publikationsorgan ergriffen werden.



1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022 lag während der Auflagefrist auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll wurde allen Interessierten unentgeltlich abgegeben oder, sofern dies gewünscht wurde, per Post oder E-Mail zugestellt.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022 zu genehmigen.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Beschluss

Das Protokoll wird, unter Verdankung an die Verfasserin, **einstimmig** genehmigt.



2. Rechenschaftsbericht über das Jahr 2022

Der gemeinderätliche Bericht wird durch Gemeinderätin Esther Herzog erläutert.

Der Gemeinderat erstattet gestützt auf § 37 des Gemeindegesetzes den schriftlichen Rechenschaftsbericht über das Jahr 2022 (in Klammern jeweils Zahlen des Vorjahres):

Waldfläche und Jahresnutzung

Der Forstbetrieb Thiersteinberg betreut als Einheitsbetrieb die Waldungen der Einwohner- und Ortsgemeinden Gipf-Oberfrick, Wittnau, Wegenstetten, Frick, Eiken, Sisseln, Schupfart, Oeschgen und Münchwilen, den Staatswald Kanton Aargau und den Wald der römisch-katholischen Kirchgemeinde Frick/Gipf-Oberfrick sowie in der Gemeinde Stein die Privatwaldungen. Der Forstbetrieb bewirtschaftet eine Waldfläche von 1'194 ha (produktive öffentliche Wälder). Die Jahresnutzung 2022 belief sich auf 10'665 m³ (9'700 m³) oder 8.93 m³ (8.12 m³) pro Hektare. Dies entspricht 107.73 % (97.97 %) des Hiebsatzes. Der Nadelholzanteil an der Gesamtnutzung betrug 48.88 % (26.85 %), der Stammholzanteil 33.43 % (26.88 %). Zudem werden 252.37 ha Wald mit langjährigen Nutzungsverzichtsverträgen und 746.2 ha Privatwaldungen in allen Partnergemeinden betreut.

Personelles

Für die Leitung des Forstbetriebes ist Förster Philipp Küng verantwortlich. Als Stellvertreter und Vorarbeiter amtiert Bruno Husner, Forstwart. Als hauptamtliche Forstwarte sind Michael Fischer (80%), Philipp Bründler und seit August Raphael Ruckli angestellt. Michael Fischer ist zudem für die Ausbildung der Lernenden verantwortlich. Weitere Forstwarte und Waldarbeiter leisten im Stundenlohn regelmässig Arbeitseinsätze. Bei Bedarf werden Unternehmer zur Ausführung von diversen Arbeiten zugezogen. Die betrieblichen Arbeitskräfte leisteten im Wirtschaftsjahr 2022 insgesamt 18'713 (14'898) Einsatzstunden. Als Kreisförster amtierte im Berichtsjahr Nils Osterwalder, Abteilung Wald, Aarau.

Lernende

Noa Freiburghaus, Wittnau, steht im 3. Lehrjahr. Rico Winter, Wölflinswil, ist im 2. Lehrjahr. Cyrill Rippstein, Kienberg, hat im August die Lehre begonnen.

Betriebskommission

Im Rahmen von drei Sitzungen konnte die Betriebskommission die anfallenden Geschäfte erledigen. Die Betriebskommission stand im Berichtsjahr unter dem Vorsitz von Vizeammann Georg Schmid, Gipf-Oberfrick. Ferner gehörten ihr Marc Gloor, Staatswald, Niklaus Beck, Wittnau, Felix Wendelspiess, Wegenstetten, Gunthard Niederbäumer, Frick, Stefan Grunder, Eiken, Fabian Leubin, Schupfart, Annick Caruso, Sisseln, Esther Herzog, Oeschgen, Patrick Geiger, Münchwilen, Philipp Küng, Betriebsleiter und Gemeindeschreiber Urs Treier, Gipf-Oberfrick, an.

Waldbereisungen, Führungen

Im Berichtsjahr fand in folgenden Gemeinden eine Waldbereisung statt: Eiken, Frick, Gipf-Oberfrick, Münchwilen, Oeschgen und Wittnau.

Holzschläge

Bedingt durch die Betriebsstruktur wurden konzentrierte Holzschläge geplant und ausgeführt.

Ergebnis im Forstbetrieb

Bei einem Aufwand von CHF 2'159'365.68 (CHF 1'960'550.23) und einem Ertrag von CHF 2'470'200.55 (CHF 2'171'501.97) resultierte ein sehr erfreulicher Gewinn von CHF 310'834.87 (CHF 210'951.74). Der Gewinn des ganzen Forstbetriebs wurde auf die Vertragspartner gemäss dem beschlossenen Verteiler wie folgt aufgeteilt: OBG Eiken CHF 29'801.40, OBG Frick CHF 52'367.15, OBG Gipf-Oberfrick CHF 49'207.37, OBG Oeschgen CHF 13'097.00, OBG Sisseln CHF 8'734.80, OBG Schupfart CHF 10'090.80, OBG Münchwilen CHF 4'109.75, OBG Wegenstetten CHF



32'250.55, OBG Wittnau CHF 51'994.95, Staatswald CHF 52'747.15, Kirchenwald Frick/Gipf-Oberfrick CHF 6'433.95. Dies entspricht einem Gewinn von CHF 260.33 (CHF 176.67) pro Hektare bewirtschaftetem Wald (1'194 ha) oder CHF 29.15 (CHF 21.74) pro m³ Nutzung (10'665 m³). Der ausserordentlich hohe Gewinn ist auf das Ausbleiben von grösseren Zwangsnutzungen (Käferholz, Windfälle) und auf eine gute Markt- und Auftragssituation zurückzuführen.

Zwangsnutzungen

Durch einen leichten Borkenkäfer-Befall und tendenziell zunehmenden Trockenheitsschäden an Weisstannen und Buchen mussten im Berichtsjahr 831 m³ (1467m³) Zwangsnutzungen vorgenommen werden. Grössere Sturm-Schäden sind zum Glück ausgeblieben.

Pflanzungen und Pflege

Es wurden 1'253 Nadelbäume und 291 Laubbäume gepflanzt. Die gepflegte Fläche betrug im Berichtsjahr 4'689 Aren (3'247).

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, den Rechenschaftsbericht der Ortsbürgergemeinde über das Jahr 2022 zu genehmigen.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Beschluss

Der Rechenschaftsbericht über das Jahr 2022 der Ortsbürgergemeinde wird **einstimmig** genehmigt.



3. Jahresrechnung 2022

Der gemeinderätliche Bericht wird durch Gemeinderat Alessandro Quaresima erläutert.

Die ausführliche Jahresrechnung ist auf der Webseite www.oeschgen.ch einsehbar.

Die Rechnung 2022 der Ortsgemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'931.90 (Budget CHF 7'980 Aufwandüberschuss) besser ab als budgetiert.

Erfolgsrechnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	8'309	1'740	7'610	1'800	7'457	950
3 Kultur, Sport, Freizeit	280	0	1'000	0	0	0
8 Volkswirtschaft	4'092	14'273	5'200	3'430	1'176	10'065
9 Finanzen	3'932	600	0	8'580	2'982	600
Total	16'613	16'613	13'810	13'810	11'615	11'615

Die Waldrechnung (Abschnitt 8 Volkswirtschaft)

Der Anteil am Betriebsgewinn des Forstbetriebs Thiersteinberg beträgt CHF 13'097.

Die Ortsbürgerrechnung

Für Verwaltungskosten wurden CHF 2'222 ausgegeben. Der Nettoaufwand für die Waldhütte betrug CHF 1'737. Es erfolgte kein Bezug aus dem Fonds Waldhütte Chilholz. Der Bestand per Ende 2022 betrug CHF 2'481 (unverändert).

Bilanz	01.01.2022	31.12.2022
Aktiven	1'006'152	1'010'154
Finanzvermögen	468'556	472'558
Verwaltungsvermögen	537'596	537'596
Passiven	1'006'152	1'010'154
Fremdkapital	0	70
Eigenkapital	1'006'152	1'010'084

Per Ende Jahr beträgt das Kontokorrentguthaben gegenüber der Einwohnergemeinde CHF 409'461. Termingeld im Betrag von CHF 50'000 wurde zu 1% Zins angelegt bis am 27.10.2025. Der Kontokorrent wurde nicht verzinst.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, die Jahresrechnung 2022 der Ortsgemeinde zu genehmigen.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Gemeinderat Alessandro Quaresima übergibt Silvia Guhl-Lawson, Mitglied Finanzkommission das Wort. Im Namen der Finanzkommission empfiehlt sie die Jahresrechnung 2022 zur Annahme und lässt darüber abstimmen.



Beschluss

Die Jahresrechnung 2022 der Ortsgemeinschaft wird **einstimmig** genehmigt.



4. Kompetenzerteilung an die Finanzkommission und an die Stimmenzähler für die Belange der Ortsgemeinde

Der gemeinderätliche Bericht wird durch Gemeindeammann Yves Keiser erläutert.

Die vom Stimmvolk gewählte Finanzkommission und die Stimmenzähler der Einwohnergemeinde üben ihre Funktion seit Jahren nicht nur für die Einwohnergemeinde, sondern auch für die Ortsgemeinde aus. Was in der Praxis bereits gelebt wurde, ist rechtlich weder im Gemeindegesetz festgehalten noch von der Ortsgemeindeversammlung je bestätigt worden. Diese Lücke soll geschlossen werden. Deshalb hat die Ortsgemeindeversammlung offiziell Zustimmung zu erteilen, dass die gewählten Mitglieder der Finanzkommission und die gewählten Stimmenzähler der Einwohnergemeinde auch für die Ortsgemeinde zuständig sind.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt, dass die für die Einwohnergemeinde gewählte Finanzkommission und die gewählten Stimmenzähler auch für die Belange der Ortsgemeinde zuständig sind.

Diskussion

Es wird **keine** Diskussion gewünscht.

Beschluss

Der Kompetenzerteilung an die Finanzkommission und den Stimmenzählern für die Belange der Ortsgemeinde wird **einstimmig** zugestimmt.



5. Verschiedenes

Sanierung Dach Waldhütte Chilholz

Gemeinderätin Esther Herzog erläutert, dass die Sanierung des Daches der Waldhütte Chilholz Anfangs Mai vollzogen wurde. Georg Schlienger und Georg Zundel wird für die freiwillige Hilfe bei der Dachsanierung gedankt. Bis Ende Juni sollten die Photovoltaikpanel montiert werden. Die Hütte wurde bereits einmal abgeschliffen und wird demnächst auch gestrichen.

Waldhüttenreinigung + Einweihung renovierte Waldhütte

Gemeinderätin Esther Herzog kündigt an, dass am 16. September 2023 eine Waldhüttenreinigung geplant ist und nach dem Mittag eine kleine Einweihung der neu renovierten Waldhütte für die Ortsbürger stattfinden wird.

Wortmeldungen aus der Versammlung

Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Gemeindeammann Yves Keiser dankt den Ortsbürgern für das Erscheinen und wünscht allen einen schönen Sommer. Die nächste Ortsbürgergemeindeversammlung findet am **Freitag, 24. November 2023**, statt.

Nachdem keine Wortmeldungen aus der Versammlungsmitte zu verzeichnen sind, schliesst Gemeindeammann Yves Keiser die Ortsbürgergemeindeversammlung um 19:47 Uhr.

Für das getreue Protokoll:

NAMENS DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin

Yves Keiser

Svenja Schmid

Gemeindeammann

Gemeindeschreiberin